



Bitte nach unten scrollen!

Ölspur in Ilberstedt

Defekter Hubsteiger sorgt für Großeinsatz der Saale-Wipper-Feuerwehren.

VON DETLEF VALTINK

ILBERSTEDT/MZ - Ein defekter Hubsteiger, mit dessen Hilfe seit Freitagmorgen Bäume entastet oder gefällt werden sollten, hat in Ilberstedt zu einem Großeinsatz der Feuerwehren geführt.

So hatten die Firmenmitarbeiter nicht registriert, dass die Hydraulikleitung ihres Arbeitsgerätes defekt ist. Erst als sich der Hubsteiger aus luftiger Höhe nicht mehr absenken ließ, wurden sie auf das Malheur aufmerksam. Da war es aber bereits zu spät. Vom Kreisel an der Rathmannsdorfer Straße über die Güstener Straße bis zur Lindenstraße sowie einige Nebenstraßen hatte sich das Öl bereits ausgebreitet. Auch begünstigt

durch den Dauerregen. So musste die Feuerwehr Güsten zunächst den Firmenmitarbeiter mittels Drehleiter aus seiner misslichen Lage befreien, während die Wehren aus Ilberstedt, Plötzkau und Alsleben über Stunden damit beschäftigt waren, das Hydrauliköl mit Spezialmitteln abzubinden. Die größte Aufmerksamkeit galt dabei den Straßen-Gullys, die abgedichtet werden mussten. Während die Polizei die Zufahrten nach Ilberstedt abspernte und nur Ortsansässigen die Durchfahrt erlauben konnte, rückte am späten Nachmittag die Ölwehr des Landes Sachsen-Anhalt an. Mit Spezialgeräten reinigte sie die Straße gründlich. Die Schadenshöhe konnte zunächst noch nicht beziffert werden.



Mit Hilfe von Spezialmaschinen säuberten Mitarbeiter der Ölwehr des Landes Sachsen-Anhalt die Ilberstedter Hauptstraßen.

FOTO: VALTINK